

Freiwilliges Engagement in der Lebenshilfe:

Das bedeutet praktische, gelebte Integration von Menschen mit geistiger Behinderung und offene, sympathische Vereinsstrukturen und Einrichtungen.

Doch aktive Bürgerinnen und Bürger zu gewinnen und die Zusammenarbeit mit ihnen gut zu gestalten, macht man nicht „so nebenher“. Viele örtliche Lebenshilfe-Vereinigungen haben daher die Freiwilligenkoordination als wichtiges Aufgabengebiet definiert. Die Zahl der Freiwilligenbeauftragten in unserem Verband wächst – und mit ihr auch der Bedarf und die Freude am kollegialen Austausch von Erfahrungen, Informationen, Ideen, Projekten und Materialien.

DONNERSTAG, 4.9.2008

9.00 – 10.00 Uhr

Anmeldung, zweite Tasse Kaffee, Auslage auf den Messe-Tischen

10.00 – 10.15 Uhr

Grußwort Prof. Dr. Jeanne Nicklas-Faust, Bundesvorstand der Lebenshilfe

10.15 – 10.45 Uhr

Begrüßung durch die Veranstalter - und wer ist wer und kommt woher?

10.45 – 11.45 Uhr

Wozu freiwilliges Engagement – ein Streitgespräch zur Einstimmung
Thomas Kegel, Dr. Angelika Magiros, Wilfried Wagner-Stolp

Aktive Mittagspause

Vorstellung der Domäne Dahlem durch Alexandra Deak und Jacqueline Jancke, Mitarbeiterinnen der Domäne; Gelegenheit zum Messe-Besuch

Mittagessen um 13.00 Uhr

13.30 – 14.30 Uhr

Infoshops, Erste Runde
Wählen Sie zwischen drei Themen:

A. **Versicherungen und Steuern – rechtliche Grundlagen des freiwilligen Engagements** Referent der Akademie für Ehrenamtlichkeit

B. **Im Leben lernen – Kooperationsprojekte mit Schulen und außerschulischen Partnern**

Florian Mindermann, Deutsche Kinder- und Jugendstiftung, Servicestelle Ganztagsangebote Sachsen

C. **Danken und Ehren – Möglichkeiten der Anerkennung für freiwillig Engagierte** Barbara Beuth, Koordinatorin ambulantes Kinderhospiz, Björn-Schulz-STIFTUNG

15.00 – 16.00 Uhr

Infoshops, Zweite Runde
Wählen Sie wieder zwischen drei Themen:

A. **Wie sag ich's meinem Chef? Argumente für professionelles Freiwilligenmanagement** Rainer Lettkamp, LH Oberhausen, erster als Freiwilligenkoordinator zertifizierter Geschäftsführer in der Lebenshilfe, und Karin Tatsch-Spieß, Ehrenamts-Koordinatorin der LH Oberhausen

B. **Wie sag ich's meinem Freiwilligen? Vom leichten Umgang mit schwierigen Helfern** Carola Reifenhäuser, volunteer consult / Akademie für Ehrenamtlichkeit

C. **Wie sag ich's der ganzen Welt und meinem Landkreis? Erfolgreiche Planung von Kampagnen zum Freiwilligenengagement** Erik Rahn, Leiter des Kampagnenteams des Bundesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement (BBE)

Kaffeepause

16.30 – 19.00 Uhr

Arbeit am Netzwerk Freiwilligenengagement in der Lebenshilfe Nach einer kurzen Vorstellung des Projekts „Lebenshilfe aktiv“ und seiner Service-Leistungen sind in dieser Sequenz Ihre Ideen und Erfahrungen gefragt: In Gruppen werden wir gemeinsam Lösungen für Praxis-Fragen erarbeiten, z.B.

- > „Wie können wir untereinander fundierte und kostengünstige Schulungen für unsere Freiwilligen organisieren?“
- > „Blogs und Communities – wie wird www.lebenshilfe-aktiv.de zu unserem Forum?“
- > „Aktionskonzepte für freiwillig engagierte Menschen mit Behinderung“
- >

Gemeinsamer Abend auf der Domäne

Essen, trinken, reden, flanieren und Freiwilligenkoordinatoren-Garn spinnen

FREITAG, 5.9.2008

9.00 – 10.00 Uhr

Präsentation der Ergebnisse unserer Netzwerkarbeit vom Vorabend

10.15 – 12.15 Uhr

Zukunftsshops
Wählen Sie zwischen zwei Themen:

A. **Vom Hilfeempfänger zum ehrenamtlichen Helfer – wie sich Menschen mit geistiger Behinderung freiwillig für Andere engagieren können** Workshop mit Armin Herzberger, LH-Center Siegen, und Alexandra Schneider, Werkstattbeschäftigte aus Siegen – Organisatoren von „NETI“, der Netphener Tafel für Bedürftige

B. **Corporate Volunteering, Social Days and after – wie man kurze Wege zu langfristigen Partnerschaften mit Unternehmen findet** Workshop mit Dieter Schöffmann, Geschäftsführer der Kölner VIS a VIS Agentur für Kommunikation, und Lena Peller, Personalreferentin im IT-Unternehmen Cisco Deutschland und Koordinatorin des Cisco-„Giving back day“ 2007 in der Lebenshilfe

12.30 – 13.30 Uhr

Perspektiven für das Freiwilligenengagement in der Lebenshilfe – eine Podiumsdiskussion mit den Akteuren der Zukunftsshops...
...und natürlich Ihren Beiträgen

Mittagessen

14.00 Uhr

Abreise: Alles Gute bis zum Bundestreffen 2009!

Sie haben die Möglichkeit, Ihre Arbeit als Freiwilligenkoordinatorin und -koordinator auf einer ständigen kleinen Messe während des Bundestreffens auszustellen: Leitfäden, Formulare, Flyer, Fotos und Beschreibungen von Ihren Projekten usw. sind gefragt. Wir stellen einen Tisch für Ihre Materialien bereit.

Bitte im Fensterumschlag zurück an:

Bundesvereinigung Lebenshilfe
für Menschen mit geistiger Behinderung e.V.
z. Hd. Frau Brigitte Bunte
Raiffeisenstraße 18
35043 Marburg

Absender (in Druckbuchstaben oder Stempel)

Name, Vorname

Firma/Einrichtung

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon, Telefax, Email

Rechnungssanschrift (falls abweichend)

Stempel mit Telefon, Telefax und Email

**08582 „1. Bundestreffen der Freiwilligenkoordinatorinnen und -koordinatoren (und solchen, die es werden wollen)“
4. – 5. September 2008, Berlin, Domäne Dahlem**

Hiermit melde ich mich verbindlich zu o.g. Veranstaltung an:

Name, Vorname

Funktion / Beruf

Ich wünsche Normalkost Vegetarische Kost

Ich möchte unsere Arbeit auf dem Bundestreffen präsentieren und benötige dafür einen Tisch.

Wenn Sie auf barrierefreie Räume angewiesen sind, setzen Sie sich bitte im Vorfeld mit uns in Verbindung.

Zeitnah nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie per Email von uns eine Eingangsbestätigung. Spätestens 3-4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

bekommen Sie dann die Rechnung über den Kostenbeitrag von € 63,- und eine Anreisbeschreibung zugesandt.

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Teilnahmebedingungen an. Meine Daten werden zu Verwaltungszwecken gespeichert. Der Weitergabe von Name, Anschrift, Telefonnummer und Email ausschließlich an andere Teilnehmer/-innen der gleichen Veranstaltung stimme ich zu.

Datum

Unterschrift

Wünschen Sie eine Übernachtung? Wir haben für Sie ein Zimmerkontingent im Hotel Ravenna bis zum 01.07.2008 vorreserviert. Sie können sich für eine Reservierung unter dem Stichwort: „Koordinatorentreffen“ direkt mit dem Hotel unter der Tel.-Nr.: 0 30/7 90 91-0 oder per Email: ravenna-hotel@t-online.de in Verbindung setzen. Internet: www.ravenna-hotel.de

| Noch Fragen?

- > Wenn es um Organisatorisches geht, wenden Sie sich bitte an **Brigitte Bunte**, Tel. 06421/491-151, brigitte.bunte@lebenshilfe.de.
- > Wenn Sie noch etwas zu den Inhalten der Tagung wissen möchten: **Angelika Magiros**, Tel. 06421/491-115, angelika.magiros@lebenshilfe.de gibt Ihnen gerne Auskunft.
- > Alle Tagungsinfos finden Sie auch auf www.lebenshilfe-aktiv.de.

| Anmelden:

können Sie sich online auf www.lebenshilfe-aktiv.de oder mit beiliegender Antwortkarte.

| Tagungsstätte:

Freilichtmuseum Domäne Dahlem
Königin-Luise-Straße 49
14195 Berlin
Tel. 030/666 300-0
Fax 030/831 63 82
Email: kontakt@domaene-dahlem.de
www.domaene-dahlem.de

Bundesvereinigung
Lebenshilfe für Menschen
mit geistiger Behinderung e.V.

Raiffeisenstraße 18
35043 Marburg
Tel.: 064 21 491-0
Fax: 064 21 491-167

www.lebenshilfe.de



Lebenshilfe

Willkommen zum

1. Bundestreffen der Freiwilligen- koordinatorinnen und -koordinatoren in der Lebenshilfe

(und solchen, die es werden wollen)

| am 4. und 5. September 2008
| Berlin, Domäne Dahlem

| Selbstverständlich sind auch Interessierte
aus anderen Vereinen und Verbänden
herzlich eingeladen!



Lebenshilfe

| Veranstalter:  **Lebenshilfe
aktiv**

„Lebenshilfe aktiv“ – Beratungs- und Koordinierungsstelle Freiwilligenengagement in der Bundesvereinigung Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e.V.

Raiffeisenstr. 18, 35043 Marburg
www.lebenshilfe-aktiv.de

| in Kooperation mit:  **akademie für
ehrenamtlichkeit
deutschland**

Akademie für Ehrenamtlichkeit Deutschland (fjs e.V.)
Marchlewskistr. 27, 10243 Berlin – Friedrichshain
www.ehrenamt.de

| und:  **Lebenshilfe
BERLIN**

Lebenshilfe Berlin e.V.
Wallstraße 15/15A, 10179 Berlin
www.lebenshilfe-berlin.de

Wir bedanken uns für die finanzielle Unterstützung durch
Aktion Mensch und die Lebenshilfe-Stiftung Tom Mutters.



Diese Veranstaltung bereiten für Sie vor:

Yvonne Schuler (Freiwilligenkoordination der Lebenshilfe Zollernalb), Tanja Weisslein (Freiwilligenprojekt der Lebenshilfe Berlin), Thomas Kegel (Akademie für Ehrenamtlichkeit), Gudrun Janke (Bundesvereinigung Lebenshilfe), Brigitte Bunte, Angelika Magiros und Wilfried Wagner-Stolp (Projektteam „Lebenshilfe aktiv“)

Hinweis

Ihr Kostenbeitrag für das Bundestreffen inkl. aller Mahlzeiten und Getränke (auch am Gemeinsamen Abend) beträgt € 63,-